

# Zwei Hände wollen heute sich

Text: Karl Gerok, 1815-1890

Komponist: unbekannt

*mf*

1. Zwei Hän - de wol - len heu - te sich an heil' - ger Stät - te  
2. Zwei Her - zen bren - nen fröh - lich heut in ei - ner Lie - be

*mf*

4

1. fas - sen, sich hal - ten treu und in - nig - lich und nim - mer - mehr sich  
2. Flam - men und hal - ten fest in Leid und Freud' von heu - te an zu -

*f*

8

**PREVIEW**

*mf*

and, soll  
erz, so

**VORSCHAU**

*mf*

11

**APERÇU**

e - gen sich  
o - ben die

*f*

15

1. auf die bei - den le - gen, sich auf die bei - den le - gen.  
2. Hän - de stets er - ho - ben, die Hän - de stets er - ho - ben!

*mf*

*mf*